

Bekanntmachung.

Wegen Wiederherstellung der im Anfang August d. J. durch die Hochfluth der Weisseritz zerstörten Brücke zwischen Dippoldiswalde und Schmiedeberg auf der Dresden-Dippoldiswalde-Altenberger Chaussee bei Ulberndorf ist vom 6. d. Mts. an, bis auf Weiteres, der dortige unterhalb der bisherigen Brückenstelle angelegte Interimsweg sammt Interimsbrücke nur im Schritt und mit der erforderlichen Vorsicht zu befahren.

Pirna und Dresden, am 4. October 1858.

Königl. III. Amtshauptmannschaft des Dresdner Kreis-Directions-Bezirks. Königlich
Obersteuer-Inspectorat.
Graf v. Holzendorff. Brescius.

Bekanntmachung.

Die in Nr. 75 d. Bl. von hier aus erlassene Bekanntmachung, den Handarbeiter Carl Gottlieb Michael in Höckendorf betreffend, ist durch dessen Eintreffen erledigt.

Dippoldiswalde, den 25. September 1858.

Königl. Gerichtsamt.
Drewitz.

Bekanntmachung.

Da der hiesige Grubenscheiger Herr Robert Behr behufs eingetretener Verhältnisse sein Amt als Schulgelder-Einnehmer bei hiesiger Stadt gekündigt hat, so ist von uns diese Function dem vormaligen Schulgelder-Einnehmer Herrn Eckert sen. wieder übertragen worden.

Wir machen solches der hiesigen Einwohnerschaft hierdurch mit dem Bemerken bekannt, daß sowohl die laufenden, als rückständigen wöchentlichen Schulgelder zc. vom 11. d. Mts. an bei genannten Hrn. Eckert abzuführen sind.

Altenberg, den 6. October 1858.

Der Stadtrath.
Fischer, Bürgermeister.

Edle Krone Fdgrbe. zu Höckendorf.

Den Herren und Frauen Gewerken hiermit zur Kenntniß, daß

Montag, den 11. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, in üblicher Weise das Aufrichten des Sparrwerkes des bei genannter Grube aufgeführten neuen Huthauses stattfindet.

Der unterzeichnete Vorstand ladet dieselben sämmtliche Gewerken zur Theilnahme freundlichst hiermit ein.

Dresden, am 5. October 1858.

Der Grubenvorstand für Edle Krone Fdgrbe. zu Höckendorf, durch
Moritz Einemkel.

Den rühmlichst bekannten

weissen Brust-Syrup

von

G. A. W. Mayer in Breslau,
von mehreren Physikaten approbirt,

hat für Dippoldiswalde und Umgegend die alleinige Niederlage

A. F. Flade am Markt.

Für Frauenstein: **M. C. Richter.**

Die in meinem Verlage zehrer unter dem Titel „Glückauf, Industrie- und Familienblatt und Centralorgan der sächsischen Gewerbevereine“ erschienene Zeitschrift erscheint vom 1. October d. J. in veränderter Gestalt unter dem Titel:

Centralblatt

der Gewerbe-Vereine Sachsens.

Nach dem von dem letzten Congreß der sächsischen Gewerbe-Vereine einstimmig genehmigten Programm wird der Inhalt des „Centralblattes der Gewerbe-Vereine Sachsens“ zerfallen in:

1) Leitartikel; 2) Correspondenzen; 3) Neue Erfindungen; 4) Kleinere Mittheilungen; 5) Technisches; 6) Bücherschau; 7) Anzeigen, besonders für Gewerbetreibende, und 8) ein Feuilleton für Unterhaltung.

Wöchentlich erscheint 1 Nummer in einem halben Bogen groß Quart und compres gedruckt. Der Abonnementspreis beträgt 10 Ngr. für das Vierteljahr. Inserate werden die gespaltene Petitzeile mit 1 Ngr. berechnet. Alle Postanstalten und Buchhandlungen nehmen Bestellung darauf an.

Freiberg, im September 1858.

J. G. Wolf.

Preis

à 1/1 Flasche 2 Thlr.
à 1/2 Flasche 1 Thlr.
à 1/4 Flasche 1/2 Thlr.

Preis

à 1/1 Flasche 2 Thlr.
à 1/2 Flasche 1 Thlr.
à 1/4 Flasche 1/2 Thlr.